

Herrn Landrat Theo Melcher
per eMail

Olpe, den 07.09.2026

Sehr geehrter Herr Landrat Melcher,

in der medialen Öffentlichkeit wird in den letzten Monaten im Zusammenhang mit heißen Temperaturen insbesondere seit Juni 2026 verstärkt von „Hitzetoten“, also Verstorbenen in direktem kausalem Zusammenhang mit hohen Temperaturen, berichtet. Die Medien berufen sich dabei vor allem auf des Robert-Koch-Institut, das in seinem eigenen Internetauftritt über Schätzungen zur hitzebedingten Mortalität informiert ([RKI - Hitze und Gesundheit - Wochenbericht zur hitzebedingten Mortalität](#)). Dort gibt das RKI kumuliert für die Kalenderwochen 15-33 (06.04.-16.08.2026) eine geschätzte Zahl von 15.800 hitzebedingten Sterbefällen für Deutschland an. Das RKI selbst betont dabei mehrfach, dass es sich um Schätzungen und statistische Berechnungen handelt und führt aus, dass „in den meisten Fällen die Kombination aus Hitzeexposition und bereits bestehenden Vorerkrankungen zum Tod führt. Daher wird Hitze auf dem Totenschein normalerweise nicht als die zugrunde liegende Todesursache angegeben. Stattdessen müssen statistische Methoden angewendet werden, um das Ausmaß hitzebedingter Sterbefälle abzuschätzen.“ Proportional umgerechnet auf die Kreisbevölkerung müsste es in diesen Wochen im Kreis Olpe ca. 25 hitzebedingte Todesfälle gegeben haben. Dazu stellen sich für uns folgende Fragen:

- 1) Liegen den mit der Gesundheit befassten Behörden des Kreises Olpe, insbesondere dem Fachdienst Gesundheit, Informationen über gesichert hitzebedingte Sterbefälle im entsprechenden Zeitraum vor?

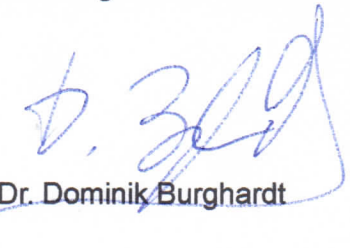
Falls ja,

- 2) Wie viele Hitzetote hat es im Kreis Olpe im angegebenen Zeitraum gegeben?
- 3) Bei wie vielen der Verstorbenen gab es Vorerkrankungen als weitere mögliche Ursachen des Versterbens?
- 4) Gibt es Informationen zur Altersverteilung der Sterbefälle?
- 5) Gibt es daraus folgend Informationen über die Umstände der hitzebedingt Verstorbenen: Heimbewohner? Patienten während eines Krankenhausaufenthaltes? Alleinlebende ältere Personen? Berufstätige mit Tätigkeit im Freien bzw. besonderer Hitzeexposition? Sonstige Auffälligkeiten?

Wir würden uns über die Beantwortung unserer Fragen sehr freuen und verbleiben mit freundlichen Grüßen



Klaus Heger
Fraktionsvorsitzender



Dr. Dominik Burghardt